BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-645

Kleb- und Dichtstoff mit hervorragender Verträglichkeit und primerloser Haftung auf Thermoplasten

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		1K Polyurethan (Purform® Technologie)
Farbe (CQP001-1)		Weiss
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte (vor Aushärtung)		1.42 kg/l
Standfestigkeit		Gut
Verarbeitungstemperatur	Umgebung	10 °C bis 30 °C
Hautbildezeit (CQP019-1)		30 Minuten [A]
Offenzeit (CQP526-1)		25 Minuten [A]
Durchhärtegeschwindigkeit (CQP049-1)		Siehe Diagramm 1
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 48-4)		40
Zugfestigkeit (CQP036-1 / ISO 527)		4 MPa
Reissdehnung (CQP036-1 / ISO 527)		750 %
Weiterreisswiderstand (CQP045-1 / ISO 34)		9 N/mm
Zugscherfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)		2 MPa
Einsatztemperatur (CQP509-1 / CQP513-1)		-50 °C bis 80 °C
Haltbarkeit		6 Monate [B]

CQP = Corporate Quality Procedure

[A] 23 °C / 50 % r.F.

[B] Lagerung unter 25 °C

BESCHREIBUNG

Sikaflex®-645 ist ein Kleb- und Dichtstoff, welcher ohne Primer auf Kunststoffen wie PC- und PVC-Blends haftet.

Das Produkt zeigt eine hervorragende Verträglichkeit mit Thermoplasten und verringert die Gefahr von Spannungsrissen in den geklebten Materialien.

PRODUKTVORTEILE

- Hervorragende Verträglichkeit mit Thermoplasten
- Primerlose Haftung auf PC- und PVC-Blends
- Vielseitig einsetzbarer Kleb- und Dichtstoff

ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-645 eignet sich für industrielle Montage- und Dichtanwendungen. Die hervorragende Verträglichkeit mit spannungsrissempfindlichen Thermoplasten macht Sikaflex®-645 zum idealen Klebstoff für elastische Verklebungen solcher Materialien.

Sikaflex®-645 ist für eine primerlose Haftung auf verschiedenen PC- und PVC-Blends konzipiert und eignet sich für Dichtanwendungen im Innen- und Aussenbereich.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet.

Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-645 härtet durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit aus. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm 1).

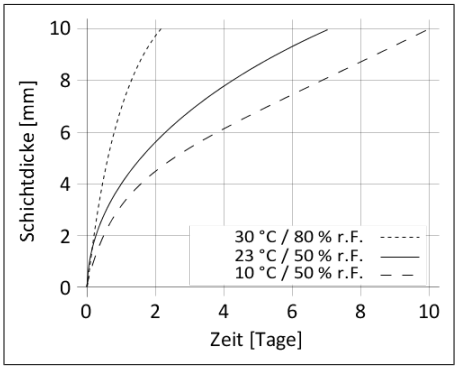


Diagramm 1: Durchhärtegeschwindigkeit Sikaflex®-645

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-645 ist im Allgemeinen beständig gegen Süsswasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; kurzzeitig beständig gegen Kraftstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Glykol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl und Staub und Verunreinigungen sein.
Die Oberflächenvorbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit des Untergrundes ab und ist entscheidend für eine dauerhafte Verbindung.
Sikaflex®-645 kann ohne vorherige chemische Oberflächenvorbehandlung mit PC-, ABS- und PVC-Blends verwendet werden.
Hinweise zur Untergrundvorbehandlung sind in der aktuellen Sika® Vorbehandlungstabelle zu finden. Die dort enthaltenen Informationen basieren auf Erfahrungen und müssen in jedem Fall durch Vorversuche mit Originalmaterialien überprüft werden.

Verarbeitung

Sikaflex®-645 kann zwischen 10 °C und 30 °C verarbeitet werden (Umgebung und Produkt). Änderungen in der Reaktivität und den Applikationseigenschaften müssen berücksichtigt werden.
Die optimale Temperatur für Untergrund und Klebstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.
Viskositätsanstieg bei kühlen Temperaturen beachten. Für eine leichte Verarbeitung den Klebstoff auf Raumtemperatur erwärmen.

Für eine gleichmässige Klebstoffschichtdicke empfiehlt es sich, den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

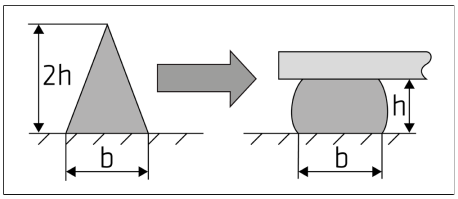


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Sikaflex®-645 mit einer geeigneten, elektrisch betriebenen Beutelpistole oder Pumpanlage verarbeiten.
Die Hautbildezeit ist bei heissem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Bauteile immer innerhalb der Hautbildezeit fügen. Nachdem sich eine Haut gebildet hat, nicht mehr verpressen.
Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Dichtstoffs erfolgen. Zum Abglätten wird Sika® Abglättmittel N empfohlen. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-645 kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.
Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z. B. Sika® Cleaner-350H) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.
Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

Überlackierbarkeit

Sikaflex®-645 kann nach der Hautbildung überlackiert werden.
Erfordert der Lack einen Einbrennprozess, erzielt man das beste Ergebnis, wenn der Dichtstoff zuvor vollständig ausgehärtet ist. In der Regel sind 1K-PUR und 2K-Acrylfarben geeignet.
Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Produktionsbedingungen überprüft werden.
Da die Elastizität der Lacke geringer ist als die des Dichtstoffs, kann es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier erhaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.
Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika Vorbehandlungstabelle für einkomponentige Polyurethane
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

GEBINDE

Beutel	600 ml
Hobbock	23 l

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktedatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch